

VOLKSBUND

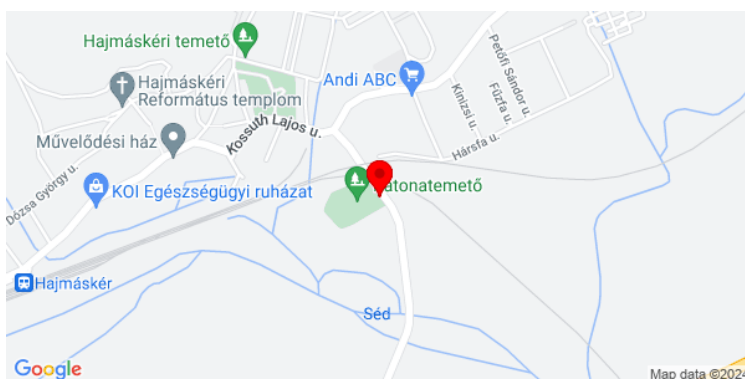
Gemeinsam für den Frieden.

Hajmasker

Ungarn

Gesamtbelegung: 519 Tote

47°08'35.24"N; 18°01'18.18"E



Hajmaskér - Komitat Veszprém

Während der Kämpfe 1944/45 bestattete die deutsche Wehrmacht hier ihre Gefallenen. Nach Verhandlungen wurde 1990 die gesamte Gräberfläche neu gestaltet und mit Symbolkreuzen versehen. Außerdem wurde für die ca. 520 in Hajmáskér gefallenen deutschen Soldaten ein Gedenkplatz mit einem Hochkreuz angelegt. Auf vier Metalltafeln sind die Namen und Daten der hier ruhenden Kriegstoten angebracht. Die ca. zwei Hektar große Anlage ist mit einer Mauer und einem Steinwall umgeben.

Im Rahmen der Ausbauarbeiten 1990 wurde auch der k.u.k. Friedhof 1914/18 neu gestaltet. Auf dieser Anlage ruhen ungarische, serbische, österreichische und deutsche Gefallene des Ersten Weltkrieges.

Die Einweihung des deutsch-ungarischen Soldatenfriedhofes, mit einer Gesamtbelegung von 520 deutschen Kriegstoten und ca. 2.400 Kriegstoten anderer Nationen, erfolgte am 2. Juni 1991.

Auskünfte:

Bürgermeisteramt Hajmáskér

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt